

## **Hunold, Christian Friedrich: Als Sie andere verliebt anblickte/ sahe er sie vernünftig an.**

- 1 Du bist zwar gut genug/ doch warlich noch nicht schön/
- 2 Deßwegen wird die Welt dir nicht zu Diensten stehn.
- 3 Dein Kopf ist zwar geputzt/ doch mangeln ihm die Augen/
- 4 Die den Verstand und Geist uns zu entzünden taugen.
- 5 Die Tugend führet dir auch keinen Mann ins Hauß/
- 6 Um Geld und Hauß-Rath siehts auch ziemlich mager aus/
- 7 Drum hab ich gantz vergnügt die neue Wahl vernommen:
- 8 Denn der verlieret nichts/ der nichts durch dich bekommen.

(Textopus: Als Sie andere verliebt anblickte/ sahe er sie vernünftig an. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)